

# Instandhaltung mit SAP®

Im Spannungsfeld zwischen bewährten Lösungen und digitalem Wandel

## Zukunftsweisende Themen im Überblick:

- Instandhaltung mit SAP – aktueller Stand und zukünftige Perspektiven
- Predictive Maintenance in der Praxis
- Controlling und Berichtswesen mit SAP
- Einfacheres mobiles Arbeiten mit SAP-PM durch Augmented Reality
- Verarbeitung von Steuerungs- und Sensordaten
- Einführung des SAP Asset Managers
- Veränderungen durch Einflussnahme – Neuerungen in SAP EAM

## Fachliche Leitung:



Prof. Dr.  
Karl Liebstückel  
Hochschule für angewandte  
Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt

## Gestalten Sie den Anwenderkongress nach Ihren Schwerpunkten:

- 6 parallele Workshops mit Live-Demos
- 2 parallele Fachforen:  
SAP Basis und SAP Fortgeschritten
- Parallele Round Tables:  
Aktuelle und zukunftsweisende Themen rund um die Instandhaltung mit SAP

## Mit Beiträgen u.a. von:



Markus Seidl  
SAP® Deutschland  
SE & Co. KG



Jörg Schmitt  
Nestlé Deutschland  
AG



Ingo Teschke  
BLS AG



Katharina Spieß  
SMA Solar  
Technology AG



Markus Ohly  
PepsiCo Deutschland  
GmbH



Dietmar Heckel  
Ribe Anlagentechnik  
GmbH

€ 100,- Frühbucherrabatt  
bis 31. Juli 2020

30. September und 1. Oktober 2020 in Düsseldorf

Einführungsseminar 29. September 2020

Basis-Know-how in der Anwendung  
von SAP EAM

Kompakter  
Einstieg in  
SAP

Vertiefungsseminar 2. Oktober 2020

Experten-Know-how in der Anwendung  
von SAP EAM

Vertiefung  
Ihres Fach-  
wissens

© SAP, SAP R/3, SAP PM und SAP ERP EAM sind eingetragene Markenzeichen der SAP AG.

Medienpartner:



Veranstalter:



## 6 Gründe, an dem Kongress teilzunehmen



**Aktuelle Themen:** Hören Sie zukunftsweisende Best Cases namhafter Referenten zu unserem Kongressmotto „Im Spannungsfeld zwischen bewährten Lösungen und digitalem Wandel“ und erfahren Sie z.B. von Prof. Dr. Karl Liebstückel und Markus Seidl, wie der aktuelle Stand und zukünftige Perspektiven bei SAP in Bezug auf das Enterprise Asset Management sind.



**Exzellente Wissensvermittler:** Anerkannte und erfahrene Experten, die die Instandhaltung mit SAP in ihrem Unternehmen erfolgreich etabliert haben, geben ihr umfangreiches Fachwissen an Sie weiter.



**Praxisaustausch:** Wie kann ich ein SAP-Projekt effizient umsetzen und wie bringe ich meine Instandhaltungsprozesse mit SAP in Einklang? Nutzen Sie den branchenübergreifenden Wissens- und Meinungsaustausch, knüpfen Sie wertvolle Kontakte und bauen Sie Ihr Expertennetzwerk aus.



**Impulse:** Erhalten Sie neue Ideen und lassen Sie sich anregen, „out of the box“ zu denken.



**Schwerpunkte:** Parallele Fachforen, Workshops und Round Tables geben Ihnen die Möglichkeit, die Veranstaltung individuell nach Ihren Schwerpunkten zu gestalten und das System anhand von Live-Demos im Detail kennenzulernen.



**Vertiefung:** Nutzen Sie die Impulse der Konferenz, steigen Sie im Einführungs- und Vertiefungsseminar tiefgehend in die einzelnen Themen ein und stellen Sie Ihre individuellen Fragen in kleiner Runde.

Besuchen Sie unseren unabhängigen Anwenderkongress „Instandhaltung mit SAP®“ und nehmen Sie zahlreiche Anregungen und Ideen mit! Gemeinsam mit unseren Referenten freuen wir uns, Sie in Düsseldorf begrüßen zu dürfen.

## Sie haben noch Fragen? Gerne!



Verena Neumann  
Projektmanagerin  
Tel. +49 6196 4722-626  
verena.neumann@managementcircle.de

## Der Fachbeirat

Wir danken den Experten aus Wissenschaft, Beratung und Praxis für die Ideen und Anregungen zum 20. Anwenderkongress „Instandhaltung mit SAP®“!



Horst Adam  
SAP Consultant  
EAM/PM  
S+P LION AG



Thomas Holtkotte  
SAP Projektleiter  
Evora IT Solutions  
GmbH



Michael John  
Global Process Coordinator  
Maintenance Management  
B. Braun Melsungen AG



Prof. Dr. Karl Liebstückel  
Leiter SAP-Labor  
Hochschule für ange-  
wandte Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt



Frank Ostwald  
Vertriebsleiter  
IAS MEXIS GmbH



Uwe Pithan  
Executive Director  
Fichtner IT Consulting  
GmbH, Geschäfts-  
bereich P&S



Jörg Schmitt  
Maintenance Manager  
Nestlé Deutschland AG

Neugierig geworden?  
Die Lebensläufe der Referenten  
finden Sie unter  
[www.ih-kongress.de](http://www.ih-kongress.de)

## Begeisterte Teilnehmerstimmen zur Instandhaltung mit SAP

zu den Seminaren:

„Als Basiseinstieg ohne Kenntnisse der Materie sehr geeignet.“

T. Meier, Kimberly-Clark GmbH

„Sehr informative und strukturierte Veranstaltung. Herr Liebstückel versucht auf jede Frage eine passende Antwort zu finden.“

C. Friedrich, ONTRAS Gastransport GmbH

zum Kongress:

„Es war eine sehr angenehme Atmosphäre, die sowohl zum intensiven Zuhören als auch zum persönlichen Netzwerken beigetragen hat. Bitte weiter so.“

„Super neutrale Veranstaltung zum Inhalt – nicht nur SAP »Marketing«.“

K. Rodax, Prinzhorn Holding GmbH

## Basis-Know-how in der Anwendung von SAP EAM

Ihr Seminarleiter:



Prof. Dr. Karl Liebstückel  
Leiter SAP-Labor,  
**Hochschule für angewandte Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt, Würzburg**

Damit Sie besser und leichter von den Vorträgen des Kongresses „Instandhaltung mit SAP®“ profitieren können, erhalten Sie einen kompakten Einstieg in die Funktionalität und Nutzung des Moduls SAP EAM (ehemals R/3 PM). Dabei werden alle Funktionen mit Live-Demos im SAP 6.0 gezeigt!

### Anlagenstrukturierung

- Technische Plätze
- Equipments
- Stücklisten
- Klassifizierung

### Meldungs- und Auftragsabwicklung

- Meldungswesen
- Kataloge
- Auftragsarten
- Ersatzteile
- Kosten
- Rückmeldung
- Technische Befunderfassung

### Vorbeugende Instandhaltung

- Arbeitspläne
- Zeitabhängige Wartung
- Leistungsabhängige Wartung
- Zustandsabhängige Instandhaltung
- Terminüberwachung

### Fremdfirmeneinsatz

- Leistungsverzeichnisse
- Fremdfirmen als Arbeitsplätze
- Einzelbeauftragung

## Experten-Know-how in der Anwendung von SAP EAM

Ihr Seminarleiter:



Prof. Dr. Karl Liebstückel  
Leiter SAP-Labor,  
**Hochschule für angewandte Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt, Würzburg**

In diesem Seminar erhalten Sie Tipps und Tricks zur optimierten Nutzung von SAP EAM in der Instandhaltung. Ihre individuellen Fragestellungen zu allen Funktionen des SAP EAM sowie aus vor- und nachgelagerten Bereichen werden ausführlich beantwortet, um die Möglichkeiten des Systems voll auszuschöpfen!

### Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit

- Welche Möglichkeiten gibt es zur Vereinfachung der Benutzeroberfläche?
- Welche Anpassungsmöglichkeiten hat jeder Benutzer selbst?
- Welche Einsparungen hat der Anwender dadurch?
- Warum ist dieses Thema gerade in der Instandhaltung so wichtig?

### Optimierung der Anlagenstrukturierung

- Wie können Sie die Nummer des Technischen Platzes ändern?
- Wie gehen Sie mit verschrotteten Anlagen um?
- Wie setzen Sie Stücklisten zielgerichtet ein?
- Können Sie bei der Klassifizierung auf Vorlagen zurückgreifen?

### Effektivere Instandhaltungsabwicklung

- Wie bauen Sie sinnvoll Ihre Meldungskataloge auf?
- Wie können Sie Dokumente mit den Auftragspapieren ausdrucken?
- Wie bestellen Sie Ersatzteile aus Internetkatalogen?
- Warum ist das Bestellpunktverfahren nach SAP-Standard nicht für die Instandhaltung geeignet?

### Verbesserung der Wartungsplanung

- Wie simulieren Sie die Kapazitätsbelastung der Werkstätten?
- Was sollten Sie bei der Terminierung von Wartungsplänen beachten?
- Wie können Sie sicherstellen, dass Ihre Aufträge rechtzeitig erzeugt werden?
- Warum müssen Sie bei der leistungsabhängigen Wartung Zählerstände erfassen, auch wenn die Anlage außer Betrieb ist?

GETRENNT BUCHBAR

Ausgabe der Seminarunterlagen ab 8.15 Uhr • Seminarbeginn jeweils um 9.00 Uhr  
Business Lunch um 12.30 Uhr • Seminarende um 17.00 Uhr

## Medienpartner



**i-Quadrat** ist ein interdisziplinäres Magazin für Industrie, Service und Instandhaltung. Es richtet sich an das technische und geschäftsführende Management in der Industrie. Mit einem breiten Informationsangebot aus Anwenderreportagen, Marktanalysen, Produktneuheiten und Interviews bietet i-Quadrat wichtige Hilfe bei Investitionsentscheidungen in Industrie und Dienstleistung. Im Fokus stehen Produkte, Lösungen, Services und Strategien, die eine optimale Verfügbarkeit von Maschinen und Anlagen sowie deren wirtschaftlichen und effizienten Betrieb gewährleisten.

[www.iquadrat-magazin.de](http://www.iquadrat-magazin.de)



## Das E-3 Magazin

**E-3** ist das monatliche, unabhängige ERP-Community-Magazin für die deutschsprachige SAP-Szene. Die Kompetenz des E-3 Magazins ist die betriebswirtschaftliche und technische Berichterstattung über alle Aspekte eines SAP-Systems. Mit einer Auflage von 35.000 Exemplaren erreicht das E-3 Magazin nahezu alle wichtigen Entscheidungsträger, Experten, die Mitglieder deutschsprachiger SAP-Anwendergruppen und natürlich die SAP-Bestandskunden und Partner.

[www.e-3.de](http://www.e-3.de)



Vorsitzender:

Prof. Dr. Karl Liebstückel, Leiter SAP-Labor, **Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt**, Würzburg

8.30 Check-In, Ausgabe der Kongressunterlagen und Eröffnung der Fachausstellung

9.15 Begrüßung durch Management Circle und durch den Vorsitzenden

9.30 **Instandhaltung mit SAP – aktueller Stand und zukünftige Perspektiven**

## Aktueller Stand

- Funktionale Abdeckung und unterstützte Geschäftsprozesse
- Neueste Entwicklungen in den Enhancement Packages

## Benutzerschnittstellen

- Strategie der SAP hinsichtlich Benutzer Front Ends
- Benutzerfreundlichkeit und Benutzerakzeptanz

## Zukünftige Perspektiven

- SAP Intelligent Asset Management
- Roadmap für SAP Enterprise Asset Management

Prof. Dr. Karl Liebstückel, Leiter SAP-Labor, **Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt**, Würzburg  
Markus Seidl, Principal Solution Architect, **SAP Deutschland SE & Co. KG**, Hallbergmoos



11.00 Vorstellung der **Fachforen 1 und 2** sowie die Vorstellung der **Workshops des 1. Kongresstages** inkl. Abfrage der Teilnahme an den Workshops

11.15 Kaffee- und Kommunikationspause – Besuch der Fachausstellung

11.45 Besuch der parallelen Fachforen

## Fachforum 1 – SAP Basis-Wissen für Einsteiger

### Moderation:

Horst Adam  
SAP Consultant EAM/PM,  
**S+P Lion AG**, Heddesheim



11.45 **Erstellung eines PM Templates und globales roll-out**

- Wie kommt man in kurzer Zeit zu einem Template?
- Wieviel Funktionalität braucht man?
- Roll-out Strategie
- Was kommt nach dem roll-out?



Jens Müller  
IT Manager SAP Business Applications,  
**BorgWarner IT Services Europe GmbH**, Ludwigsburg

12.30 **Predictive Maintenance in der Praxis**

- Warum Unternehmen jetzt auf Predictive Maintenance setzen
- Wann sich Predictive Maintenance für Sie lohnt
- So optimieren Sie Ihr Asset Management mit SAP



Dietmar Heckel  
Geschäftsführer  
**Ribe Anlagentechnik GmbH**, Schwabach

13.15 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

## Fachforum 2 – SAP Fach-Wissen für Fortgeschrittene

### Moderation:

Thomas Holtkotte  
SAP Solution Architect, SAP Projektleiter, Senior Berater  
**Evora IT Solutions GmbH**, Walldorf



11.45 **Kennzahlen für die Instandhaltung – mit Hilfe von SAP**

- Welche Kennzahlen stehen uns bei Nestlé zur Verfügung
- Kontrolle von Kennzahlen
- Verwendung von Kennzahlen in der Praxis



Jörg Schmitt  
Maintenance Manager,  
**Nestlé Deutschland AG**, Frankfurt/M.

12.30 **Optimierungspotentiale für Ihr SAP EAM System erkennen und erfolgreich umsetzen**

- Technischer Platz als Drehscheibe für Anlageninformationen und Dokumente
- Kategorisierung von IH-Ereignissen
- Inspektionsabwicklung praxistauglich gestalten
- TPM: Einbindung der Produktion in die IH-Abwicklung



Harald Rabeder  
Senior Expert Instandhaltung,  
**voestalpine group-IT GmbH**, Linz

## 14.30 – Besuch der parallelen Workshops

18.00 Individuelle Kaffee- und Kommunikationspause für alle Workshops mit Besuch der Fachausstellung circa 16.00 – 16.30

### Benutzer(un)freundlichkeit des SAP-Systems

Workshop 1



Prof. Dr. Karl Liebstückel, Leiter SAP-Labor,  
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg

SAP-Systeme haben in Bezug auf die Benutzerfreundlichkeit nicht den besten Ruf. Gerade in der Instandhaltung trifft man aber auf Anwender, die ein besonders benutzerfreundliches System benötigen. Der Workshop zeigt Möglichkeiten auf, mit welchen Hilfsmitteln Sie die Benutzerfreundlichkeit des SAP-Systems steigern können und welche Wirkungen Sie damit erzielen können.

- Warum ist das Thema Benutzerfreundlichkeit in der Instandhaltung so wichtig?
- Welche Möglichkeiten haben Sie, die Benutzerfreundlichkeit des SAP-Systems zu steigern?
- Wie sieht das Customizing eines möglichst benutzerfreundlichen Systems aus?
- Welche Verbesserungseffekte erzielen diese Maßnahmen?

### SAP Intelligent Asset Management

Workshop 2



Gregor Bender,  
Managing Director,  
Evora IT Solutions GmbH, Walldorf



Thomas Holtkotte,  
Senior Consultant  
Evora IT Solutions GmbH, Walldorf

Mit Hilfe von SAP Standardlösungen, ergänzt um Erweiterungen, werden innerhalb des Workshops unterschiedliche Aspekte mobiler Instandhaltungs- und Serviceprozesse betrachtet. Dabei werden interaktiv auf Basis ausgewählter Kundenbeispiele und -anforderungen sowie konkreter Themen aus dem Teilnehmerkreis Konzeptionen und Lösungen im Detail vorgestellt bzw. erarbeitet und diskutiert. Das Themengebiet erstreckt sich über den gesamten Lebenszyklus von Instandhaltungs- und Serviceprozessen.

- Mobile Lösungen: SAP Asset Manager, SAP UI5 & Fiori
- Dispositionsstrategien am Beispiel von SAP RSH, MRS und Evoplan
- Integrierte, schlanke SAP PM und CS Prozesse
- Beispiele an Intelligent Asset Management Lösungen

### Verarbeitung von Steuerungs- und Sensordaten in SAP

Workshop 3



Franz Stieber, Senior Sales Engineer,  
ifm electronic gmbh Vertrieb Deutschland, Essen

Sie lernen in diesem Workshop alle Schritte von der automatischen Datenerfassung auf der Shop-Floor-Ebene bis zur Integration in Ihre SAP Instandhaltungsprozesse kennen. Dabei erhalten Sie zunächst einen kurzen Überblick über die gängigen Produkte und Methoden und können dann live die Umsetzung der erforderlichen Aktivitäten anhand eines Use-Case, zum Beispiel Druckluftdatenüberwachung, o.ä., mitverfolgen.

- Darstellung des Gesamtprozesses der vertikalen Integration

- Standards bei Sensoren und Protokollen
- Datenerfassung aus Steuerungen, Maschinen, anderen Datenquellen – die Standardschnittstelle? Lösungen!
- Zugehörige Software-Lösungen
- Nachrüstung von Bestandsanlagen (Brownfield) – typische Projektabläufe und gängige Use-Cases aus der Praxis
- Schrittweise Demonstration der vertikalen Integration für die Instandhaltung!

18.00 Vorstellung der **Workshops des 2. Kongresstages** inkl. Abfrage der Teilnahme an den Workshops

### 18.15 Wildwasserfahrt der Digitalisierung. Die Zukunft aus dem Silicon Valley

- Woran das Silicon Valley jetzt arbeitet und was da auf uns zukommt.
- KI Mythos und Realität. Alles wird anders. Wie verändert sich die Arbeitswelt.
- Scheitern als Erfolgsfaktor. Scheitern will zwar keiner, aber wer schneller hinfällt steht auch schneller wieder auf.
- Wie bleibe ich vorne dran, ohne mich zu verbiegen.



Roman Weishäupl, Founder, **Saferoom by DRC, Inc.**, San Francisco

Keynote

19.15 Ende des ersten Kongresstages mit anschließendem Abend-Event

### Abend-Event

Ausklang des ersten Kongresstages in informeller Runde. Management Circle lädt Sie zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und diskutieren Sie die Themen des Tages mit Referenten und Teilnehmern und nutzen Sie die Gelegenheit, wertvolle Kontakte zu knüpfen.



# 2. Kongresstag, 1. Oktober 2020

8.30 – **Besuch der parallelen Workshops**

12.00 *Individuelle Kaffee- und Kommunikationspause für alle Workshops mit Besuch der Fachausstellung circa 10.00 - 10.30*

## Controlling und Berichtswesen mit SAP

Workshop 4



Prof. Dr. Karl Liebstückel, Leiter SAP-Labor,  
**Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt**, Würzburg

Der Workshop behandelt die Integrationsaspekte zwischen Instandhaltung und Controlling, die unterschiedlichen Budgetierungsverfahren und die Möglichkeiten, Auswertungen zu erstellen.

- Kosten im Instandhaltungsauftrag (Schätzkosten, Plan-/Ist-Kalkulation, Auftragsabrechnung)
- Vor- und Nachteile verschiedener Budgetierungsverfahren
- Umgang mit SAP List Viewer und PM-IS
- Kennzahlen und Instandhaltungs-Controlling mit SAP EAM & SAP BW
- Auswertung von technischen Kennzahlen des IH-Controllings
- Auswertung von kaufmännischen Kennzahlen des IH-Controllings

## Nutzung von SAP PM in der industriellen Instandhaltung durch Digitalisierung

Workshop 5



Uwe Pithan, Executive Director,  
**Fichtner IT Consulting GmbH**  
Geschäftsbereich P&S, Dinslaken



Sandro Döbbelin, Fertigungsleiter  
**Ejot GmbH & Co. KG**, Bad Berleburg

Die ständig wachsenden Anforderungen an die Instandhaltung und die Digitalisierung der Prozesse machen die Nutzung eines Instandhaltungssystems heute zur zwingenden Notwendigkeit. Organisatorische Vorleistungen, Systemnutzung und Digitalisierung der Prozesse werden diskutiert und die Unterstützung durch das SAP System demonstriert.

- Grundlagen zur Ausprägung eines Instandhaltungssystems
- Anlagenstruktur im Instandhaltungssystem
- Anwenderfreundliche Gestaltung des Systems
- Digitalisierung von Meldung und Auftrag inkl. Integration, Materialwirtschaft und Controlling
- Auswertung der Instandhaltung

## Möglichkeiten einer digitalen Dokumentation in der mobilen Instandhaltung

Workshop 6



Andreas Schmidt, Geschäftsführer,  
**oxando GmbH**, Mannheim

Bei der Durchführung von Maßnahmen vor Ort können verschiedene Dokumente digital bereitgestellt oder mobil erzeugt werden. In diesem Workshop lernen Sie die verschiedenen Arten von Dokumenten kennen, wie sie in Wartung und Inspektion aus SAP bereitgestellt werden können. Auch zeigen wir Ihnen, was Sie hierzu in Ihrem SAP-System beachten müssen. Zahlreiche Praxisbeispiele helfen Ihnen, unterschiedliche Dokumentationsansätze einfach nachzuvollziehen.

- Mobile Bereitstellung von Dokumenten bei der Durchführung von Maßnahmen vor Ort (Anleitungen, Bilder, 3D-Modelle etc.)
- Mobil erstellte Dokumentationen (Checklisten, Berichte mit Unterschriftenfassung, Sonstige digitale Formulare, Fotos etc.)
- Integration in die SAP Dokumentenverwaltung
- Vorteile mobiler, SAP-integrierter Dokumentationen für nachweispflichtige Wartung, Inspektion oder Instandsetzung

12.00 Plenum – kurze Vorstellung der Round Tables

12.10 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

### 13.10 **Besuch der parallelen Round Tables**

Fachkollegen präsentieren Ihre Lösungsansätze. Besuchen Sie in drei Runden à 20 Minuten die für Sie wichtigsten Round Tables. Diskutieren Sie mit unseren Experten und nutzen Sie die Gelegenheit zum praktischen Erfahrungsaustausch! Pro Runde haben Sie 1 bis 2 Minuten Zeit, die Round Tables zu wechseln.

### Einfacheres mobiles Arbeiten mit SAP PM durch Augmented Reality

Roundtable 1



Helmut Guggenbichler, Geschäftsführer,  
**Augmensys GmbH**, Klagenfurt

### Schichtbuch

Roundtable 2



Alexander Schneider, Gruppenleiter  
Betriebstagdienst/Schichtkoordinator,  
**WIEN ENERGIE GmbH**, Wien

## Mitarbeiterereinsatzplanung mit SAP MRS

Roundtable  
3



Ingo Teschke, SAP Lösungsarchitekt, **BLS AG**, Bern, und Sprecher des DSAG-Arbeitskreises Instandhaltung und Servicemanagement

## Instandhaltung und Ersatzteilmanagement mit SAP/ PM „step by step“

Roundtable  
4



Markus Ohly, Teamlead Tech Planning, Maintenance, **PepsiCo Deutschland GmbH**, Rodgau

14.15 Kaffee- und Kommunikationspause – Besuch der Fachausstellung

### 14.45 Einführung des SAP Asset Managers bei SMA Solar Technology AG



- Überblick über das Projekt
- Nutzung des SAP Asset Managers im Bereich Produktionsinstandhaltung
- Erfahrungsbericht und Fazit

Katharina Spieß, IT Consultant, **SMA Solar Technology AG**, Niestetal

### 15.15 Veränderungen durch Einflussnahme – Neuerungen in SAP EAM



- Einflussnahme zu S/4HANA-Instandhaltungsmanagement
- Verfügbare funktionale Erweiterungen in SAP EAM durch Customer Connection (ERP und S/4HANA)
- Ausblick auf weitere funktionale Erweiterungen in SAP EAM

Ingo Teschke, Applikations-Manager SAP, **BLS AG**, Bern und Sprecher des DSAG-Arbeitskreises Instandhaltung und Servicemanagement

Keynote

### 15.45 Erfolgsformel: Arbeiten 4.0 + Führung 4.0 + Organisation 4.0



- Arbeiten 4.0: Die 4. Dimension der Digitalisierung, Employability, Hockey Stick Effekt
- Führung 4.0: Ambidextrie und das Agieren in Spannungsfeldern
- Organisation 4.0: Agilität und Flexibilität

Prof. Dr. Jutta Rump, Direktorin, **Institut für Beschäftigung und Employability**, Ludwigshafen

Keynote

16.25 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden und Ende des **20. Anwenderkongresses „Instandhaltung mit SAP®“**

## Aussteller



**Evora IT Solutions** – Evolution in der IT – Revolution im Prozess? Mit uns kein Problem. Als SAP Gold Partner sorgen wir für standardnahe

SAP PM Prozesse inkl. integrierter Planung und mobilen Lösungen, die Ihre Mitarbeiter begeistern werden. Wir bieten als einer der wenigen Anbieter Komplettlösungen für ganzheitliche mobile Instandhaltungs- und Servicelösungen sowohl basierend auf SAP Standardtechnologie als auch mit eigenen innovativen Lösungen an. Durch unsere Schwerpunkte im Bereich des mobilen Workforce Managements gepaart mit neuesten User Experience (UX) Technologien beraten wir Sie ganzheitlich. Ob SAP Asset Manager, SAP Intelligent Asset Management, SAPUI5, Personas oder Fiori, wir finden das richtige Werkzeug um Ihre Instandhaltungs- und Serviceprozesse optimal zu unterstützen. Durch das Team von über 100 Mitarbeitern, die weltweit aufgestellt sind, besitzt Evora die Power IT-Projekte in Zeit und Budget so umzusetzen, wie unsere Kunden es sich wünschen.

[www.evorait.com](http://www.evorait.com)



Die **Membrain GmbH**, ein zertifizierter SAP Partner, ist der innovative Softwarehersteller für die Entwicklung von Business Apps und Standard-SAP-Modulen. Dank der führenden Technologie können beliebige mobile Devices (Android, iOS, Blackberry, Windows etc.) problemlos und plattformübergreifend an Back-Ends (SAP, Oracle, MS Dynamics etc.) angebunden werden. Mehr als 400 zufriedene Kunden vertrauen täglich auf unsere Lösungen.

[www.membrain-it.com](http://www.membrain-it.com)



**oxando GmbH** – Seit über zehn Jahren sind wir spezialisiert auf die mobile Instandhaltung und den mobilen Kunden-Service auf Basis von SAP.

In zahlreichen Projekten konnten wir bereits unser tiefes Fachwissen in SAP PM/EAM/CS/MRS sowie die Mobilisierung von SAP-Prozessen mit unserer eigenentwickelten Lösung unter Beweis stellen. Weltweit und branchenunabhängig wird unsere mobile Instandhaltungs- und Service-Lösung bereits eingesetzt.

[www.oxando.com](http://www.oxando.com)



**Fichtner IT Consulting GmbH, Geschäftsbereich P&S** – Das Motto der P&S lautet „Wir leben Instandhaltung“, angefangen mit den Zielen, über

die Organisation, darauf aufbauenden Prozessen und einer praxisorientierten sowie anwenderfreundlichen SAP-Nutzung. Mit dieser Philosophie wurden seit 1993 über 500 Kunden von uns, als bestplatzierte Unternehmenberatung bei Google bzgl. Instandhaltung sowie SAP PM, brachnenübergreifend betreut.

[www.ps-consulting.de](http://www.ps-consulting.de)

### Werden Sie Aussteller oder Sponsorpartner!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail. Ich berate Sie gerne.



Kyra Volmich  
Sales Coordinator  
Tel.: +49 6196 4722-639  
E-Mail: [kyra.volmich@managementcircle.de](mailto:kyra.volmich@managementcircle.de)

# Instandhaltung mit SAP®

30. September und 1. Oktober 2020 in Düsseldorf

Einführungsseminar

**Basis-Know-how  
SAP EAM**

29. September 2020

Vertiefungsseminar

**Experten-Know-how  
SAP EAM**

2. Oktober 2020

## Wen Sie auf dem Anwenderkongress treffen:

Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsführung, Werks- und Betriebsleiter sowie Fach- und Führungskräfte der Bereiche: Instandhaltung, Produktion, Technik, Engineering, Organisation, Ersatzteilwesen sowie Entscheidungsträger aus der IT, Projektleiter und Unternehmensberater.

€100,- Frühbucherrabatt bis 31. Juli 2020

## Instandhaltung mit SAP® 2020 – jetzt anmelden!

Der einfachste Weg:

**www.ih-kongress.de**

oder das Anmeldeformular zum Ausfüllen: [www.managementcircle.de/form](http://www.managementcircle.de/form)



**KOSTENLOSE  
RÜCKTRITTSGARANTIE**

Die kostenfreie Stornierung ist bis zu 4 Wochen vor Beginn der Konferenz möglich.

### Veranstaltungsort / Zimmerreservierung

Van der Valk Airporthotel Düsseldorf • Am Hülserhof 57 • 40472 Düsseldorf • Tel.: +49 211 20063-0 • E-Mail: [reservierung@duesseldorf.valk.com](mailto:reservierung@duesseldorf.valk.com)

Für die Teilnehmer steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel unter Berufung auf Management Circle vor.

### Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für den zweitägigen Kongress beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Abendveranstaltung und der Dokumentation € 2.095,-. Bei Einzelbuchung eines eintägigen Seminars beträgt die Teilnahmegebühr € 1.295,-. Bei Buchung von drei Tagen (Kongress + eintägiges Einführungsseminar oder Kongress + eintägiges Vertiefungsseminar) beträgt die Teilnahmegebühr € 2.790,-. **Sie sparen € 600,-!** Bei Buchung von vier Tagen (Einführungsseminar + Kongress + Vertiefungsseminar) beträgt die Teilnahmegebühr € 3.385,-. **Sie sparen € 1.300,-.** Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10 % Preisnachlass. Buchen ohne Risiko: Bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren.** Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

### Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an [datenschutz@managementcircle.de](mailto:datenschutz@managementcircle.de) oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die unten genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.managementcircle.de/datenschutz](http://www.managementcircle.de/datenschutz).



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.  
Infos unter: [www.managementcircle.de/bahn](http://www.managementcircle.de/bahn)

Management Circle AG  
Postfach 56 29  
65731 Eschborn/Ts. (Germany)

➔ Anmeldung / Kontakt

 [anmeldung@managementcircle.de](mailto:anmeldung@managementcircle.de)  
 +49 6196 4722-700  
 [kundenservice@managementcircle.de](mailto:kundenservice@managementcircle.de)